

Gottesdienst in der Familie mit Kindern feiern

Mariae Aufnahme in den Himmel



Familiengottesdienst an Mariae Aufnahme in den Himmel

An Mariae Aufnahme in den Himmel werden seit über 1.000 Jahren Heilkräuter und Blumen zum Gottesdienst gebracht, damit diese gesegnet werden. Bereitet gerne Kräuter und Blumen vor, die ihr segnen möchten. Auch ein Gang über den Balkon oder durch den Garten ist möglich.

Für diesen Gottesdienst benötigt ihr: Ein Kreuz, eine Kerze, Kräuter und Blumen, Teelichter, das Ausmalbild, Buntstifte und alternativ zum Evangelium eine Kinderbibel.

Entzünden einer Kerze

Zu Beginn des Gottesdienstes mit der Familie wird die Kerze entzündet. Neben der Kerze können auch ein Kreuz und die Bibel eine gestaltete Mitte bilden.

Lied

Lasst uns loben, freudig loben, Gotteslob 489 (<https://bistum.ruhr/video30>)

Kreuzzeichen

Gebet

Lieber Gott,
du hast Maria als Mutter für deinen Sohn ausgesucht.
Sie war eine ganz besondere Frau.
Maria war mutig und hat dir ganz vertraut.
Sei bei uns, wenn wir jetzt an sie denken
und hilf auch uns mutig zu sein.
Amen.

Evangelium nach Lukas (Lk 1,39-56)

³⁹In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. ⁴⁰Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. ⁴¹Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt ⁴²und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. ⁴³Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? ⁴⁴Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. ⁴⁵Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.

⁴⁶Da sagte Maria: Meine Seele preist die Größe des Herrn ⁴⁷und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. ⁴⁸Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. ⁴⁹Denn der Mächtige hat Großes an mir getan und sein Name ist heilig. ⁵⁰Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten. ⁵¹Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; ⁵²er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. ⁵³Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen. ⁵⁴Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, ⁵⁵das er unsern Vätern verheißen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

⁵⁶Und Maria blieb etwa drei Monate bei ihr; dann kehrte sie nach Hause zurück.

Gottesdienst in der Familie mit Kindern feiern



Mariae Aufnahme in den Himmel

Gesprächsimpuls

*Nach der Schriftlesung kann gemeinsam das Ausmalbild entdeckt und ausgemalt werden.
Zur Annäherung können folgende Fragen helfen:*

Schaut euch einmal das Bild genau an.

- ❖ Welche Szene aus dem Evangelium wird hier gezeigt?
- ❖ Woran habt ihr das erkannt?
- ❖ Was gefällt euch besonders gut in dem Bild?

Auf dem Bild sehen wir Maria und Elisabet, wie sie sich schwanger begegnen. Wenn man bedenkt, dass wir uns heute an den Todestag Mariens erinnern, vielleicht ein bisschen komisch. Wenn wir an jemanden denken, der nicht mehr lebt, erinnern wir uns häufig daran, was die Person ausgemacht hat.

Was wissen wir also alles über Maria? Sie hat gerne genäht. Eines Tages kam ein Engel zu ihr und sagte ihr, dass sie die Mutter von Gottes Sohn werden wird. Das ihr damaliger Verlobter Josef, dem das alles nicht ganz geheuer war, sie trotzdem geheiratet hat.

Die Mutter von Jesus eben. Aber ist es das, was Maria ausgemacht hat?

Vermutlich nicht, da ist so viel mehr:

Sie war immer für ihren Sohn da. Hat ihn begleitet bis zum Tod und stand ihm bei.

- ❖ Überlegt doch einmal, was eure Mutter ausmacht?
- ❖ Was macht sie für euch besonders?
- ❖ Vielleicht erzählt ihr euch auch gegenseitig, wie ihr eure Mutter seht.

Heute werden an vielen Orten auf der ganzen Welt Kräuter und Blumen gesegnet. Eine Legende erzählt, dass die Leute, die damals an Marias Grab waren, am nächsten Tag nicht ihren Leichnam, sondern wunderschöne Blumen und unzählige duftende Kräuter vorgefunden haben. Die Kräuterweihe soll uns an die Kräuter, die im Grab Marias lagen, erinnern. Außerdem erinnert es daran, wie sehr Maria Blumen geliebt hat. Zur Kräuterweihe bringen die Leute Sträuße aus Kräutern und Blumen mit. Diese werden gesegnet. Manche trocknen sie dann bei sich zuhause und hängen sie auf. So möchten sie Maria zeigen, wie sehr sie sie mögen und ihre Familien vor Unglück und Krankheiten schützen.

Kräutersegnung

Auch ihr seid herzlich eingeladen Kräuter oder Blumen zu segnen. Dazu könnt ihr entweder die vorbereitenden nehmen oder in den Garten oder auf den Balkon gehen und folgendes Gebet sprechen:

Herr, unser Gott,
du hast Maria in den Himmel aufgenommen.
An ihrem Fest danken wir dir für alle Wunder deiner Schöpfung.
Durch die Kräuter und Blumen schenkst du uns Gesundheit und Freude.
Segne diese Kräuter und Blumen.
Sie erinnern uns an deine Herrlichkeit und an den Reichtum deines Lebens.
Sei immer bei uns und lass uns irgendwann, wie Maria, bei dir im Himmel sein.
Dort wollen wir dich mit der gesamten Schöpfung loben und preisen in alle Ewigkeit.
Amen.¹

¹ Vgl. Benedictionale, Kräutersegnung, S.65.

Gottesdienst in der Familie mit Kindern feiern



Mariae Aufnahme in den Himmel

Fürbitten

Bei jeder Fürbitte kann ein Teelicht an der Kerze entzündet werden.

Lieber Gott,
mit all unseren Bitten dürfen wir zu dir kommen:

Wir bitten dich...

- ❖ für alle Familien.
- ❖ für alle, die wir vermissen.
- ❖ für alle Mütter.
- ❖ für alle, die krank sind.
- ❖ für alle, für die nun die Schule beginnt.
- ❖ für alle, die bald etwas Neues anfangen.
- ❖ ... (Für wen möchtest du noch eine Fürbitte sprechen?)

Guter Gott,
im Vater Unser legen wir all unsere Bitten in deine Hände:

Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Auf den Segen Gottes besinnen

Alle reichen sich einander die Hände und halten sich ganz fest.

Guter Gott,
du gehst mit uns durch Dick und Dünn.
Du begleitest uns, wenn wir nicht allein sein wollen.
Du bist bei uns, wenn wir dich brauchen.
Dafür danken wir dir.
Wir bitten dich,
segne uns, heute und alle Tage unseres Lebens.
Amen.

Lied

Magnificat, Gotteslob 390 (<https://bistum.ruhr/video103>)

Gottesdienst in der Familie mit Kindern feiern

Mariae Aufnahme in den Himmel

